

Der Gerettete

Irische Ballade „Jomen o Nuk“. Übertragung ins Deutsche von Hermann Erdlen
Irische Volksweise
Erwin Lendvai (1883-1949)

Ruhig und weiß

1. Wer klopft an das Tor, steht so spät noch da vor und
2. „In ei si ger Nacht, wenn kein Mensch draußen wacht, bin
3. Mein Lieb sterbleib hier, ich ent sie he mit dir, komm

1. Wer klopft an das Tor, steht so spät noch da vor und
2. „In ei si ger Nacht, wenn kein Mensch draußen wacht, bin
3. Mein Lieb sterbleib hier, ich ent sie he mit dir, komm

1. Wer klopft an das Tor, steht so spät noch da vor und
2. „In ei si ger Nacht, wenn kein Mensch draußen wacht, bin
3. Mein Lieb sterbleib hier, ich ent sie he mit dir, komm

1. „Wer klopft an das Tor, steht so spät noch da vor und
2. „In ei si ger Nacht, wenn kein Mensch draußen wacht, bin
3. Mein Lieb sterbleib hier, ich ent sie he mit dir, komm

1. gibt mei ner Sehn-sucht nicht Rast noch Ruh? Ich, Jo men, kam
2. schen ich den Hä schern mit Lüst ent - lohn. Bin nun e lend und
3. mit in den rau schen den, dunk len Wald. Kein Laut weit und

1. gibt mei ner Sehn-sucht nicht Rast noch Ruh? Ich, Jo men, kam
2. schen ich den Hä schern mit Lüst ent - lohn. Bin nun e lend und
3. mit in den rau schen den, dunk len Wald. Kein Laut weit und

1. gibt mei ner Sehn-sucht nicht Rast noch Ruh? Ich, Jo men, kam
2. schen ich den Hä schern mit Lüst ent - lohn. Bin nun e lend und
3. mit in den rau schen den, dunk len Wald. Kein Laut weit und

Jede Vervielfältigung (auch Fotokopie) ist verboten. Aufführungen melden Sie bitte der GEMA.
© 1954 by Eres Edition, 28865 Lilienthal/Bremen, Postfach 1220 Eres 10680

rall.

1. her, ohne Schuh, oh - ne Wehr, ver - semt und ge - jagt und ge - hegt im - mer.
 2. matt, ohne blei - ben-de Statt, das Gut sei - ner Vä - ter ent - rückt man dem
 3. breit,nur der Hirsch brünstig schreit, und froh das Ge - zwitscher der Vö - gel er - rall.

1. her, ohne Schuh, oh - ne Wehr, ver - semt und ge - jagt und ge - hegt im - mer.
 2. matt, ohne blei - ben-de Statt, das Gut sei - ner Vä - ter ent - rückt man dem
 3. breit,nur der Hirsch brünstig schreit, und froh das Ge - zwitscher der Vö - gel er - rall.

1. her, ohne Schuh, oh - ne Wehr, ver - semt und ge - jagt und ge - hegt im - mer.
 2. matt, ohne blei - ben-de Statt, das Gut sei - ner Vä - ter ent - rückt man dem
 3. breit,nur der Hirsch brünstig schreit, und froh das Ge - zwitscher der Vö - gel er - rall.

pp, mf a tempo

1. zu! Tritt ein, ruh dich aus, komm, es schlägt dich mein Haus, mein
 2. Sohn. Von Feind - den um - stellt, von der Meute ver - bellt, darf
 3. schellt. Kein Feind uns ent - deckt, kei - ne Angst uns er - schreckt, weit -

pp, mf a tempo

1. zu! Tritt ein, ruh dich aus, komm, es schlägt dich mein Haus, mein
 2. Sohn. Von Feind - den um - stellt, von der Meute ver - bellt, darf
 3. schellt. Kein Feind uns ent - deckt, kei - ne Angst uns er - schreckt, weit -

pp pp a tempo

1. zu! Tritt ein, ruh dich aus, komm, es schlägt dich mein Haus, mein
 2. Sohn. Von Feind - den um - stellt, von der Meute ver - bellt, darf
 3. schellt. Kein Feind uns ent - deckt, kei - ne Angst uns er - schreckt, weit -

"Chormusik" Männerchor. Irland. Iomen o Nuk. Satz: Erwin Lendvai

© by Eres Edition Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de

eres